



SICHERHEITSDATENBLATT PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 12/08/2011

Revisionsdatum: 18/11/2022

Revisionsnummer: 1d

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: PETROL INJECTOR CLEANER

Produktcode: 7628

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Products Solutions GmbH
Engineered Automotive Products
Hauptstrasse 68
CH-2575 Täuffelen

Tel: +41 32 396 10 21

Email: info@productsolutions.ch

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Notfalltelefon: Für Notfälle die ausserhalb der Bürozeiten auftreten und eine Gefahr für Gesundheit und Umwelt darstellen, oder sofortige Erste Hilfe Beratung erfordern, wählen Sie: 145 (Tox Info Suisse) toxinfo.ch

Hersteller: Millers Oils Ltd
Hillside Oilworks
Rastrick Common
Brighouse
West Yorkshire
HD6 3DP
United Kingdom

Tel: +44 (0)1484 713201

Fax: +44 (0)1484 721263

Email: h.s@millersoils.co.uk

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Aquatic Chronic 3: H412; Asp. Tox. 1: H304

Wichtigste schädliche Wirkungen: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 2

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenpiktogramme: GHS08: Gesundheitsgefahr



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

P501: Inhalt/Behälter zu einer Problemabfallentsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLIC, <2% AROMATICS - Registrierte Nr. REACH: 01-2119456620-43-XXXX

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
926-141-6	-	-	Asp. Tox. 1: H304; -: EUH066	70-90%

HYDROCARBONS, C10, AROMATICS, <1% NAPHTHALENE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119463583-34-XXXX

918-811-1	64742-94-5	-	Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; -: EUH066	1-10%
-----------	------------	---	---	-------

REACTION MASS OF 2,6-DI-TERT-BUTYLPHENOL AND 2,4,6-TRI-TERT-BUTYLPHENOL - Registrierte Nr. REACH: 01-2119538013-51

204-884-0	128-39-2	-	Eye Dam. 1: H318; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	<1%
-----------	----------	---	---	-----

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 3

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Keine Symptome.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 4

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C10, AROMATICS, <1% NAPHTHALENE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	12.5 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	151 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal (entwicklungstoxizität)	7.5 mg/kg bw/day	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ (entwicklungstoxizität)	32 mg/m ³	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral (entwicklungstoxizität)	7.5 mg/kg bw/day	Verbrauchern	Systemische

REACTION MASS OF 2,6-DI-TERT-BUTYLPHENOL AND 2,4,6-TRI-TERT-BUTYLPHENOL

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	0.5 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	-
DNEL	Inhalativ	3.5 mg/m ³	Arbeitnehmern	-
PNEC	Süßwasser	0.3 µg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0.3 µg/l	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	0.09 mg/kg dwt	-	-
PNEC	Meeressedimente	0.009 mg/kg dwt	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	0.044 mg/kg dwt	-	-
PNEC	Mikroorganismen in Kläranlagen	2.4 mg/l	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Verdunstungszahl: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 5

Brandfördernd:	Nicht verfügbar.	Schmelzpunkt / -bereich °C:	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich	obere:	Nicht verfügbar.
Viskosität:	Nicht viskos	Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:	Nicht verfügbar.
Siedepunkt / -bereich °C:	Nicht verfügbar.	Dampfdruck:	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen %: untere:	Nicht verfügbar.	pH:	Nicht verfügbar.
Flammpunkt °C:	>65		
Zündtemperatur °C:	Nicht verfügbar.		
Relative Dichte:	0.83		
VOC g/l:	Nicht verfügbar.		

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLIC, <2% AROMATICS

ORL	RAT	LD50	>5000	mg/kg
SKN	RBT	LD50	>5000	mg/kg

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 6

HYDROCARBONS, C10, AROMATICS, <1% NAPHTHALENE

DERMAL	RBT	LD50	2000	mg/kg
VAPOURS	RAT	4H LC50	>590	mg/m3

Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Aspirationsgefahr	-	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Keine Symptome.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLIC, <2% AROMATICS

Scenedesmus Subspicatus	72H IC50	>1000	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	>1000	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	>1000	mg/l

HYDROCARBONS, C10, AROMATICS, <1% NAPHTHALENE

ALGAE	72H ErC50	1-3	mg/l
DAPHNIA	48H EC50	3-10	mg/l
FISH	96H LC50	2-5	mg/l

REACTION MASS OF 2,6-DI-TERT-BUTYLPHENOL AND 2,4,6-TRI-TERT-BUTYLPHENOL

ALGAE	72H ErC50	4.9	mg/l
DAPHNIA	48H EC50	0.4	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	0.3	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PETROL INJECTOR CLEANER

Seite: 7

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verpackungsentsorgung: Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

